

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

23.10.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 610|24

Mutmaßlicher Einbrecher gestellt | Auto überschlug sich - Fahrer im Krankenhaus | Hakenkreuzschmierereien

Autoren: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr)

Landeshauptstadt Dresden

Mutmaßlicher Einbrecher gestellt

Zeit: 22.10.2024, 11:30 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Gestern Mittag haben Dresdner Polizisten einen mutmaßlichen Einbrecher (33) gestellt.

Bisherigen Ermittlungen zufolge drang der 33-Jährige gewaltsam in eine Wohnung an der Sanddornstraße ein und durchsuchte diese nach Wertsachen. Alarmierte Polizeibeamte konnten den syrischen Tatverdächtigen noch am Ort des Geschehens stellen.

Gegen den Mann wird nun wegen Einbruchs ermittelt. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Mit Reizgas gesprüht

Zeit: 23.10.2024, 02:15 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

In der vergangenen Nacht ist ein Mann (22) von einem Unbekannten mit Reizgas besprüht und dadurch leicht verletzt worden.

Der 22-Jährige war auf der Louisenstraße unterwegs, als ihn der Unbekannte ansprach und nach Zigaretten fragte. Im nächsten Moment versuchte der

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Täter dem Mann den Rucksack zu entreißen und sprühte ihm zudem Reizgas ins Gesicht. Kurz darauf floh der Täter ohne Beute. Der 22-Jährige erlitt leichte Verletzungen.

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen versuchten Raubes. (ml)

Betrug mit vorgetäuschter Liebe

Zeit: 21.10.2024 polizeibekannt

Ort: Dresden-Dobritz

Im Verlauf der vergangenen Wochen hat ein Unbekannter eine Dresdnerin (60) mit dem sogenannten Love Scamming um 11.000 Euro betrogen.

Der Täter nahm über eine Social-Media-Plattform Kontakt zur 60-Jährigen auf und gab sich als amerikanischer Soldat aus. In der Folge erlangte er das Vertrauen der Frau und bat später um finanzielle Unterstützung. Dem kam die Frau nach und überwies im Laufe der Zeit insgesamt 11.000 Euro. (ml)

Landkreis Meißen

Auto überschlug sich – Fahrer im Krankenhaus

Zeit: 22.10.2024, 16:30 Uhr

Ort: Moritzburg, OT Reichenberg

Am Dienstagnachmittag hat sich ein Citroen C3 (Fahrer 85) auf der Volkersdorfer Straße überschlagen. Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde bekannt, dass der Wagen bereits in zwei Unfälle verwickelt gewesen war.

Der 85-Jährige war in Richtung Großenhainer Straße unterwegs, als er auf einen geparkten Peugeot 3008 auffuhr und sich überschlug. Dabei beschädigte der Citroen zudem einen Torpfosten. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 15.000 Euro. Der 85-Jährige wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde bekannt, dass der Fahrer am Vormittag bereits zwei Unfälle verursacht hatte. Gegen 10:00 Uhr war er auf der B 170 in Bannewitz auf einen Ford Fiesta (Fahrerin 82) aufgefahren und hatte diesen auf einen 3er BMW (Fahrer 47) geschoben. Der Schaden ist nicht bekannt. Etwa zwei Stunden später fuhr er auf der Washingtonstraße in Dresden auf einen Ford Focus (Fahrerin 40) auf. Dabei entstand geringer Sachschaden.

Die Beamten stellten den Führerschein des 85-jährigen Deutschen sicher und ermitteln wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. In dem Rahmen wird geprüft, ob die Unfälle einen gesundheitlichen Hintergrund hatten. (lr)

Auf Laster aufgefahren

Zeit: 22.10.2024, 17:15 Uhr

Ort: Weinböhla

Am Dienstag ist ein Renault Master (Fahrer 28) auf der Meißner Straße mit einem Lkw Iveco (Fahrer 61) zusammengestoßen. Ein 24-jähriger wurde dabei leicht verletzt.

Der 61-Jährige fuhr mit dem Laster vom Kreisverkehr in Richtung Niederau. Vor einer Eisenbahnbrücke musste er anhalten. Daraufhin fuhr der 28-Jährige mit dem Transporter auf den Iveco auf. Der 24-jährige Beifahrer im Renault wurde leicht verletzt. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 11.000 Euro. (lr)

Gestohlenes Fahrrad sichergestellt

Zeit: 23.10.2024, 02:30 Uhr

Ort: Meißen

Polizisten haben in der Nacht zu Mittwoch ein Fahrrad sichergestellt, das Ende September in Meißen gestohlen worden war.

Die Beamten kontrollierten auf der Uferstraße einen Fahrradfahrer (43). Dabei stellten sie fest, dass das E-Bike in Fahndung stand. Sie stellten es sicher und ermitteln nun gegen den 43-jährigen Deutschen wegen Hehlerei. (lr)

Ampel umgefahren

Zeit: 22.10.2024, 11:40 Uhr

Ort: Riesa

Gestern Mittag hat der Fahrer (64) eines Lkw DAF eine Ampel an der Straße Am Birkenwäldchen umgefahren.

Der Mann war auf der Bahnhofstraße unterwegs und bog in die Straße Am Birkenwäldchen ein. Dabei touchierte er die Ampel. Bei einem anschließenden Rangiermanöver stieß er gegen einen Gartenzaun sowie einen geparkten Skoda Fabia. Der Sachschaden beträgt etwa 5.400 Euro. (ml)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Hakenkreuzschmierereien

Zeit: 22.10.2024, 12:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Heidenau

In den vergangenen Tagen haben Unbekannte die Fassade eines Hauses an der Thomas-Mann-Straße mit mehreren etwa 50 Zentimeter großen Hakenkreuzen und Zahlenkombinationen beschmiert. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt. Der Staatschutz der Polizeidirektion Dresden ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (ml)

Unter Cannabiseinfluss gefahren

Zeit: 22.10.2024, 12:15 Uhr

Ort: Altenberg, OT Geising

Am Dienstagmittag haben Polizisten einen Autofahrer (22) gestoppt, der unter dem Einfluss von Cannabis gefahren war.

Der 22-Jährige war mit einem 5er BMW auf der Hauptstraße unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Drogenvortest zeigte den Einfluss von Cannabis bei ihm an. Der 22-jährige Deutsche musste den Wagen stehen lassen. Gegen ihn wurde eine Blutentnahme veranlasst und wird nun wegen Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel ermittelt. (lr)

Wildunfälle

Zeit: 22.10.2024, 06:30 Uhr bis 23:30 Uhr

Ort: Wilsdruff, Altenberg, Dippoldiswalde, Freital

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben am Dienstag vier Wildunfälle aufgenommen.

Am Morgen war eine 39-Jährige mit einem Mazda 3 auf der S 190 zwischen Reichstädt und Dippoldiswalde unterwegs, als ein Reh die Straße überquerte. Der Mazda erfasste das Tier. Der Schaden beträgt etwa 2.000 Euro. Kurz zuvor war ein Ford Edge auf der Zöllmener Straße in Freital mit einem Reh zusammengestoßen. Schadensangaben sind hier noch nicht bekannt.

Am Abend kollidierte ein Mazda 2 (Fahrerin 42) auf der Hauptstraße in Wilsdruff mit einem Reh, wobei ein Schaden von rund 2.500 Euro entstand. Auf der Müglitztalstraße zwischen Bärenhecke und Bärenstein stieß in der Nacht eine 20-Jährige in einem Toyota Aygo mit einem Reh zusammen, wobei ein Schaden von rund 1.000 Euro entstand. Das Tier floh in den Wald, die erstgenannten drei Tiere starben an den Unfallstellen. (lr)